



Andrea Unterstrasser
München
www.unterstrasser.com

- 1966 geboren in Eggenfelden
1992-98 Kunstakademie München bei Prof. Jürgen Reipka, Meisterschülerin, Diplom
- 2012 „zieh' durch“, partizipatorisches Kunstprojekt Neuötting
2009 „Junge Kunst Heute“, Museum Moderner Kunst Wörlen, Passau
2003 Reisestipendium New York, Initiatorengruppe Rottal-Inn
2001 Projektstipendium (Paris) Dt.-Frz. Kulturrat Saarbrücken

Im Gewächshaus steht eine Holzkiste aus der ein Bündel Gras herauswächst, zum Abtransport bereit. Tritt der Betrachter näher, entpuppt sich das Gras als künstlich erschaffen. Es ist eine Imitation von Gras. Es sind aus Wolle gestrickte, eng nebeneinander, aufrecht stehende, grüne Grashalme. Das Bewusstsein des Betrachters wendet sich angeregt durch diese optischen Anreize dem Tastsinn zu.

Das skurrile Kunstobjekt trägt den doppelsinnigen Titel „Kunstrasen“. Das Ausstellungsstück wird als vermeintliches Kunstobjekt ironisierend hinterfragt. Mit Humor erklärt die Künstlerin: „Dieses Rasenstück wird nicht wachsen, muss nicht gegossen werden, braucht keine Nährstoffe und schmutzt nicht.“

Es ist die ideale Saat, „ohne Krankheit, ohne Schädling, ohne Unkraut, genügsam und pflegeleicht.“



Kunstrasen | 2014
Wolle, Holz
24 x 29 x 15 cm



Stirps lanata notha aus der Familie der wollenen Eindringlinge | 2012-2014
Triebfeder, Wolle
H 16 bzw. 32 cm, Ø 15 cm